

→ Anmeldung



„wieweiterarbeiten – Arbeitsorte der Zukunft“

Dienstag, 16. Oktober 2012

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

- Teilnahme an Bustour
- Teilnahme an Ausstellungseröffnung
- Teilnahme an Vortrag und Diskussion

Anmeldeschluss: 5. Oktober 2012

Die Teilnahme ist kostenlos.

Fax 0941/5694-5216

Mail schneider@regensburg.ihk.de

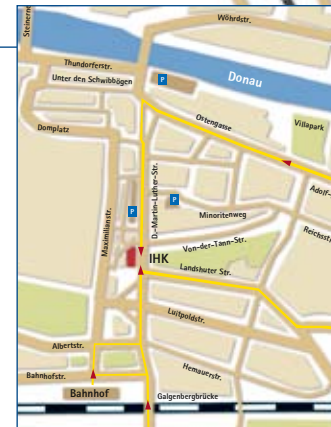
Name, Vorname

Unternehmen

Telefon

Datum, Unterschrift

→ Veranstaltungsort



**IHK Regensburg
für Oberpfalz / Kelheim**
D.-Martin-Luther-Str. 12
93047 Regensburg

Bitte parken Sie im
Parkhaus am Dachauplatz
(vergünstigter Tarif für IHK)
D.-Martin-Luther-Str. 2
93047 Regensburg

→ Ansprechpartner

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim

Dr. Reinhard Rieger
Telefon 0941/5694-217
rieger@regensburg.ihk.de

Veranstaltung

„wieweiterarbeiten – Arbeitsorte der Zukunft“

Dienstag

16. Oktober 2012



→ Wettbewerb

Bewusst gestalten

Optisch ansprechende Gebäude gibt es viele in Regensburg. Aber wie sieht es mit gewerblichen Bauten aus? Sie stehen bedeutend weniger im Fokus des öffentlichen und des architektonischen Interesses, sondern fristen häufig ein Schattendasein. Deshalb fehlt es Gewerbegebieten oft an städtebaulicher Gestaltung und Aufenthaltsqualität. Dabei prägen gerade Gewerbegebiete – oft sichtbar an den Autobahnen gelegen – das Bild unserer Städte mit. Es geht aber auch anders: Mit einem gut gestalteten Gewerbe- und Produktionsgebäude setzt ein Unternehmen auch ein Zeichen für die eigene Unternehmenskultur. Es erzeugt ein attraktives Arbeitsumfeld und wertet den Standort auf.

In der Netzwerkreihe der Bundesstiftung Baukultur „wie weiterarbeiten – Arbeitsorte der Zukunft“ weist die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, der Stadt Regensburg und dem Architekturkreis Regensburg auf die Bedeutung dieses Themas hin und spürt gute Beispiele in der Region auf. Alle gewerblichen Betriebe in Stadt und Landkreis Regensburg bzw. die für sie tätigen Architekten und Ingenieure waren eingeladen, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen.

Eine Jury hat die Unterlagen gesichtet und nach architektonischen, städtebaulichen, funktionalen und energetischen Kriterien beurteilt. Ihr gehörten Vertreter der IHK, der HWK, der Stadt Regensburg und des Architekturkreises Regensburg an.

Die als vorbildlich ausgewählten Gewerbebauten werden am 16. Oktober 2012 bei einem Vortrags- und Diskussionsforum der Bundesstiftung Baukultur in Regensburg öffentlich präsentiert.

→ Programm

- 14.00 Uhr | Geführte Bustour zu vier ausgewählten Wettbewerbsbeiträgen**
Abfahrtsort: Dr. Wunderle-Straße, Regensburg
- 17.00 Uhr | Erfrischungsimbiss**
IHK Regensburg, Römerhof
- 17.30 Uhr | Ausstellungseröffnung**
Prof. Michael Gaenßler
Mitglied im Gestaltungsbeirat der Stadt Regensburg
- 18.00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung**
Peter Esser
IHK-Präsident
- 18.15 Uhr | Einführung**
Prof. Michael Braum
Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur
- 18.30 Uhr | Impulsvortrag: Herkunft und Zukunft Architektur als Katalysator für ein Unternehmen**
Peter Brückner
Brückner & Brückner
Architekten und Ingenieure, Tirschenreuth



- 19.00 Uhr | Best-Practice-Beispiele**
Vier ausgewählte Wettbewerbsbeiträge

- 19.45 Uhr | Diskussion**
Christine Schimpfermann
Planungs- und Baureferentin der Stadt Regensburg

Prof. Michael Braum

Peter Brückner

Jürgen Lehner
Lehner WerkMetall, Nittendorf

Franz Robold
Architekten A2, Regensburg

Moderation

Prof. Michael Gaenßler

- 20.15 Uhr | Get Together**